

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 13 (1906)
Heft: 47

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 32. Nov. 1906. || Nr. 47 || 13. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren F. A. Kunz, Bis-
kirch, und Jakob Grüniger, Nickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Nickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Würdigungen und Ehrungen für die treuen Wächter in Kirche und Schule.

23. **Magdenau.** (St. G.) An außerordentlicher Schulgenossenversammlung wurde dem hiesigen Lehrer zu dem bisherigen fixen Gehalte von 1600 Fr. und der Personalzulage von 100 Fr. letztere auf 200 Fr. erhöht. Ebenso erhöhte die daran geschlossene außerordentliche Kirchengenossenversammlung die Personalzulage für den Dirigenten des Kirchenchores von 50 Fr. auf 150 Fr. —

24. **Niederwil.** (St. G.) Dem neu gewählten Lehrer Ad. Meyer ist der Gehalt auf 1500 Fr., derjenige für Organisten- und Vorbeterdienst auf 200 Fr. und zudem der volle Beitrag an die Pensionskassa beschlossen worden.

25. Die evangel. Kirchengenossenschaft **Bruggen** (St. G.) hat (11. Nov.) den Gehalt ihres Pfarrers von Fr. 4000 auf Fr. 4500 erhöht. —

26. In **Mürnberg** beträgt nach jüngstem Beschluß der Jahresgehalt der dauernd angestellten Lehrkräfte einschließlich der staatlichen Dienstalterszulagen für Lehrer: im 1.—3. Dienstjahre 2280 M., im 4.—6. Dienstjahre 2520 M., 7.—9. Dienstjahre 2760 M., 10.—12. Dienstjahre 3000 M., 13.—15. Dienstjahre 3240 M., 16.—20. Dienstjahre 3480 M., 21.—25. Dienstjahre 3720 M., 26.—30. Dienstjahre 3960 M., im 31. Dienstjahre und ff. 4200 M.; für Lehrerinnen in den gleichen Zeiträumen steigend von 1740 M. auf 1890 M., 2040 M., 2190 M., 2340 M., 2400 M., 2640 M., 2790 M., und 2940 M., Höchstgehalt. Mit Einschluß der staatlichen Dienstalters- und sonstigen Zulagen beträgt der Jahresgehalt der Verweser 1650 M., der Verweserinnen 1350 M., der Hilfslehrer 1200 M., der Hilfslehrerinnen 1080 M.

27. **St. Gallen**, 17. Nov. Die Regierung beantragt dem Großen Räte, der von der evangelischen Synode vorgeschlagenen Erhöhung des Pfarrer-Minimalgehaltes beizustimmen.